



BUNDESAMT FÜR
SEESCHIFFFAHRT
UND
HYDROGRAPHIE

An: Verteiler
Fax:
Seiten: (inkl. Deckblatt) 3

Dienstszitz Rostock

Datum
04.01.2002
Durchwahl
+ 49 (0) 381 4563 - 783
Aktenzeichen
(bei Antwort bitte angeben)
Wasserstandsdienst
Ostsee

Hydrologischer Monatsbericht Dezember 2001 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg-Vorpommersche Ostseeküste:

1. Wasserstand

Bis zum 18. Dezember waren keine –für einen Wintermonat –
nennenswerten Wasserstandsänderungen zu verzeichnen.
Einer mittleren Sturmflut am 20.12. folgte am 21.12. ein Sturm-
niedrigwasser.

Das Sturmtief im Raum Petersburg (980 hPa) am Morgen des
20.12. zog langsam in Richtung Osten. Der Westwind mit 7 Bft
wehte am 19.12. über der gesamten Ostsee und drehte dann auf
NW - N und nahm vor allem in der Nördlichen und Zentralen Ost-
see über Nacht kräftig zu. Die Höchstwasserstände wurden so in
Koserow schon in den Morgenstunden und in der Westlichen Ost-
see am Vormittag erreicht.

Koserow 609 cm Kiel 643 cm

Der Wind ließ über Tag langsam nach und der Wasserstand be-
gann zu fallen.

Dann intensivierte sich ein Sturmtief von Südschweden
(6 Uhr 985 hPa 9 Uhr 975 hPa) auf seinem Weg nach Osten.
Am Morgen des **21. Dezember** hatte der Wind über der Ostsee
auf Südwest gedreht und stürmte mit 8 – 9 Bft im Mittel.

Dieses 2. Tief beschleunigte den Wasserstandsabfall derart, daß es zu dem seltenen Ereignis Sturmflut – Niedrigwasser – Sturmflut kam.

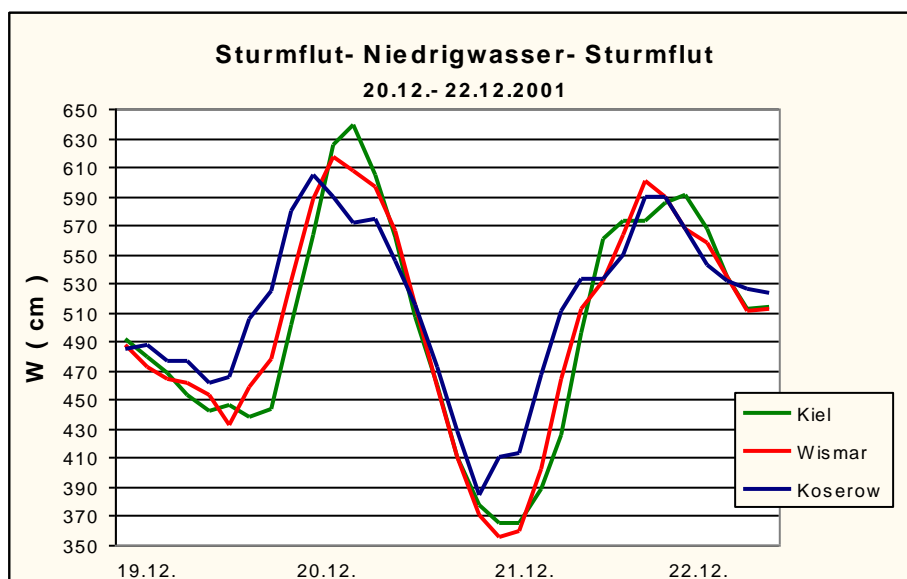
In den Vormittagsstunden hielt der Weststurm weiter an und ließ erst im Tagesverlauf nach. Die Wasserstände fielen in Koserow auf 383 cm.

In Kiel fiel der Wasserstand in 24 Stunden um 2,87 Meter (von 6,43 m auf 3,58 m).

Die Rückseite dieses Tiefs, es befand sich nun über dem Baltikum, brachte wieder Nordwind über die Ostsee. Am **22.12.** wehte es vormittags mit Windstärke 6-7 Bft und das aufgestaute Wasser schwappte zurück an unsere Küsten. Die Wasserstände erreichten Werte von einem dreiviertel Meter bis 1 Meter über Normalmittelwasser.

	Kiel	Travemünde	Warnemünde	Koserow
Reihe 1991/2000 (Monatsmittelwert)	496	499	497	502
Dezember 2001 (in cm)		508	511	514

Die Monatsmittelwerte liegen 9 bis 14 cm über den Werten der Vergleichsreihe!



Folgende Extremwerte wurden gemessen:

	Minimum			Maximum		
Flensburg	354 cm	21.12.	07:34 Uhr	641 cm	20.12.	09:59 Uhr
Eckernförde	360 cm	21.12.	09:08 Uhr	643 cm	20.12.	09:31 Uhr
Kiel	358 cm	21.12.	08:57 Uhr	643 cm	20.12.	08:24 Uhr
Warnemünde	375 cm	21.12.	08:55 Uhr	612 cm	20.12.	09:08 Uhr
Sassnitz	407 cm	21.12.	06:14 Uhr	590 cm	20.12.	04:12 Uhr
Koserow	383 cm	21.12.	04:09 Uhr	609 cm	20.12.	04:25 Uhr

2. Wassertemperatur (in ° Celsius)

(gemessen in 3 m Wassertiefe)

Dezember 2001	Warnemünde	Koserow
Minimum	1,2	-0,3
Mittel	4,4	2,6
Maximum	7,7	4,6

Reihe (1969/95) :Station Zingst (Ostsee) für Dezember **3,7 ° C**
(gemessen in 0,5 m Wassertiefe)

Die Wassertemperatur im Dezember entspricht etwa den Werten der Vergleichsreihe.

3. Aussichten für den Monat Januar 2001

Die Wassertemperaturen nehmen weiterhin ab . Im Januar werden mittlere Temperaturen von 1,9 °C erwartet.

Rostock, 04.12.2001

i.A. Perlet